

Landesvizemeister FC Wenden nach vier Spieltagen punktgleich an der Tabellenspitze mit SG Moerse

AH Æ-60 Kreisliga Braunschweig Saison 2025/2026

Längst gehören die Æ-60 Fußballer des FC Wenden zur Elite des Niedersächsischen Æ-Fußballs. In diesem Jahr unterstrichen sie ihre Zugehörigkeit zu den besten Æ-60 Teams des Landes mit der Vizemeisterschaft bei den Landesmeisterschaften in Engter. Siege in der Endrunde gegen die favorisierten Teams SG Heidetel/Ilmenau (3:2 n.N.) und Soccer Park Hannover 23 (1:0) und der Einzug ins Finale sind dafür ein klarer Beleg. Zwar unterlagen sie im Endspiel der SG Blau-Weiß Papenburg mit 0:1 - das die Vizemeisterschaft ein toller Erfolg für die Wendener ist - steht natürlich auch die Frage.

In der AH Æ-60 Kreisliga Braunschweig haben sie nun schon wieder an die gute Form bei der Landesmeisterschaft angeknüpft. Nach vier Spielen weisen sie die maximale Punktzahl von 12 Punkten und ein Torverhältnis von 22:2 aus. Im letzten Spiel gegen den TSV Schapen mußten die Kicker aus dem Stadtteil von Duderstadt viel investieren um die drei Zähler mit nach Hause zu nehmen. Lief es in der ersten Halbzeit noch gut für den FCW, so mußten sie in der zweiten Halbzeit enorm kämpfen um den knappen 2:1 Sieg zu verteidigen. Jürgen Seidel (15.) und Michael Klimke (25.) hatten den Wendenern eine 2:0 Führung beschert. In der zweiten Halbzeit riß dann der Faden beim FCW. Die Schapener Hausherren fanden zu ihrem Spiel und als Per Richard Müller in der 45. Minute auf 1:2 verkürzte, keimte die Hoffnung auf einen Punktgewinn auf. Die routinierten FCW Oldies konnten dann aber den knappen Vorsprung über die Zeit retten. Garant dafür der überragende Thomas Ahner im FC Tor. Mit seinen Paraden hatte er entscheidenden Anteil an diesem Auswärtsdreier. Dadurch zogen die Wendener mit der SG Moerse/Heiligendorf/Hattorf gleich.

Der amtierende Meister SG Moerse/Heiligendorf, der mit den Æ-60 Spielern des MTV Hattorf seinen Kader noch verstärkt hat, hat auch in dieser Saison wieder die Favoritenrolle auf den Meistertitel inne. Das haben die Mannen aus dem Fußballkreis Wolfsburg auch schon wieder eindrucksvoll gezeigt. Mit 12 Punkten und 23:0 Toren - aus vier Spielen - führen sie die Tabelle an. Das Team um Spielertrainer Klaus Teichmann hatte am Montagabend, des 22. September den vorerst letzten Auftritt. Und dieser gelang prächtig. Mit 9:0 gewannen sie nach Toren von Dag-Berge Breit (3), Richard Perzak (2), Uwe Beese, Thomas Tuster, Gregor Kaminski und einem Eigentor des Gastes durch Bernd Kreinacke. Torhüter Uwe Otto hielt seinen Kasten sauber und so sind die Kicker aus Moerse, Heiligendorf und Hattorf weiter ohne Gegentor.

Nachdem es in der Saison 2024/2025 ein Zweikampf zwischen der SG Moerse/Heiligendorf und dem FC Wenden um die Meisterschaft war, scheint sich in dieser Saison ein Dreikampf um den Titel abzuzeichnen. Mit dem SV Merverode-Heidelberg steht ein Team auf Platz 3, dass in der vorigen Saison als Spielgemeinschaft mit dem TSV Schapen nur auf Platz 6 endete. In dieser Spielzeit zeigt der SV Merverode-Heidelberg ein völlig neues Gesicht.

Ä

Der SV präsentiert sich mit vielen neuen Spielern und die Qualität des Teams hat sich entscheidend verbessert. Das veranlasste auch Spielertrainer Ralf-Harry Vergien die Parole auszugeben, mit seinem Team oben anzugreifen. Und dieses Ziel scheint erreichbar zu sein. Nach vier Spielen haben die Merveroder 9 Punkte auf ihren Konto. Bei der SG Barbecke/Lebenstedt gewannen sie das letzte Spiel klar mit 3:0. Waldemar Rossa, Jörg Ehlers und Klaus-Peter Giessler hatten bereits bis zur 32. Minute alles klar gemacht. Mit drei Siegen und einer Niederlage (1:2 zuhause gegen den FC Wenden) haben die Mannen aus dem Süden Braunschweigs einen guten Start zu verzeichnen.

Neben den drei Spitzenteams spielen die fünf weiteren Mannschaften im Kampf um die Meisterschaft keine Rolle. Ihr Ziel ist es, so gut wie möglich in der Liga mitzuspielen und am Ende nicht auf den letzten Plätzen zu enden. Durch den 3:1 Heimsieg von TuS Seershausen/Ohof, die in der Vorsaison

nach einer guten Runde Platz 3 belegten, gegen das Tabellenschlu  licht TSV Germania Lamme haben sie sich auf Platz 4 verbessert. Theodor Reifschneider (2) und Jens Lüdecke, beim Gegentreffer durch Kurt Bodenstedt, blieben die Punkte am Waldsportplatz zu Meinersen. Den ersten Sieg in der neuen Saison landete die SG Barbecke/Lebenstedt am Montag, den 20. Oktober beim TSV Germania Lamme. Trotz einer 1:0 Führung durch Dirk Gatzemeier schaffte es Lamme nicht zu Punkten zu kommen. Detlef Hippler, Dirk R  hman und Jens Rabbas drehten in der zweiten Halbzeit das Spiel und sicherten damit den ersten Sieg für die SG.  

AH   60

Kreisliga Braunschweig Saison 2025/2026

  
  
  
  
  
  

Mo., 06.10.2025

  
  
  
  
  
  

TuS Seershausen/Ohof - TSV

Germania Lamme

3:1

Mi., 08.10.2025

TSV Schapen - FC Wenden
1:2

Do., 09.10.2025

SG Barbecke/Lebenstedt - SV
Milverode-Heidberg
0:3

Mo.,
20.10.2025

TSV Germania Lamme - SG
Barbecke/Lebenstedt
1:3

Tabelle
Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

1. SG Moerse/Heiligendorf/Hattorf (M)
4
4
0
0
23:0
12

Â Â 2.Â
FC Wenden
4Â
4Â
0Â
0Â
22:2Â
12

Â Â 3.Â
SV Melverode-Heidberg
4Â
3Â
0Â
1Â
20:4Â
Â 9

Â Â 4.Â
TuS Seershausen/Ohof
4Â
2Â
0Â
2Â
11:15Â
Â 6

Â Â 5.Â
TSV Schapen
3Â
1Â
0Â
2Â
7:11Â
Â 3

Â Â 6.Â
SG Barbecke / Lebenstedt
3Â
1Â
0Â
2Â
3:13Â
Â 3

Â Â 7.Â
SG Waggum/Bienrode
3Â
0Â
0Â
3Â
2:17Â
Â 0

Â Â 8.Â
TSV Germania Lamme
5Â
0Â

0
5
3:29
0

Â Â Â

Â Â Â Â Â Â

Â